

Sebastian Niehoff, 42 Jahre, geboren in Braunschweig, lebt mit seiner Frau und seiner Tochter in Schöppenstedt in der Samtgemeinde Elm-Asse. Er ist erfahrener Personalmanager, Unternehmer und Eventorganisator mit über 15 Jahren vielseitiger Berufspraxis in multinationalen Organisationen wie NATO und Bundeswehr, im Vertrieb sowie in der Erwachsenenbildung und Veranstaltungsorganisation. Didaktisches Geschick, analytische Kompetenz und Begeisterung für die Vermittlung praxisnaher Inhalte zeichnen sein Profil als Dozent aus. Als unabhängiger Kandidat für das Amt des Samtgemeindebürgermeisters Elm-Asse bei der Kommunalwahl 2026 steht er für die Werte echt, ehrlich und entschlossen.

Beruflich ist Sebastian seit 2025 Inhaber der Eventagentur BeatBetrieb in Schöppenstedt/Wolfenbüttel, mit Schwerpunkt auf Kultur- und Sozialveranstaltungen. Parallel dazu studiert er seit 2025 an der Ostfalia Hochschule in Wolfenbüttel mit den Schwerpunkten Recht, Personalmanagement und Personalpsychologie, um seine Führungs- und HR-Kompetenzen gezielt für die zivile und kommunale Anwendung zu vertiefen.

Zuvor war Sebastian von 2017 bis 2025 als HR Manager für Bundeswehr und NATO tätig – unter anderem am NATO-Hauptquartier SHAPE in Brüssel und beim Einsatzführungskommando der Bundeswehr in Potsdam. Dort verantwortete er strategisches und operatives Personalmanagement in einem multinationalen Umfeld, leitete und entwickelte Teams, koordinierte Personalplanung, Personaleinsatz und Beurteilungsprozesse über mehrere Standorte hinweg und arbeitete mit modernen HR-Systemen wie SAP und APMS. Von 2013 bis 2017 war er Personalbearbeiter bei der Bundeswehr in Munster und Prenzlau und betreute dort Soldatinnen und Soldaten, koordinierte Versetzungen, Beförderungen und Ausbildungsmaßnahmen und baute seine Führungserfahrung systematisch aus.

Seine Berufslaufbahn beginnt Sebastian im kaufmännischen Bereich: Nach seiner Ausbildung zum Kaufmann im Groß- und Außenhandel (IHK Braunschweig, 2006–2009) arbeitet er als Key Account Manager bei der Hch. Perschmann GmbH in Braunschweig und Berlin (2009–2011) und betreut Großkunden im technischen Großhandel, verhandelt Rahmenverträge mit Industriekunden und entwickelt passgenaue Lösungen für unterschiedliche Branchen. Es folgt eine Station als Vertriebsmitarbeiter bei Groupon Spain in Madrid (2012), wo er Werbeleistungen an kleine und mittlere Unternehmen im spanischen Markt verkauft, Neukunden akquiriert und Bestandskunden in spanischer und englischer Sprache betreut.

Sebastian verfügt über einen ausgeprägten fachlichen Hintergrund im Personalwesen: Neben seinem laufenden Studium an der Ostfalia hat er 2017–2018 den Abschluss als Personalfachkaufmann (IHK Erfurt) erworben und sich mit der Ausbildereignungsprüfung (AEVO) zusätzlich für die Erwachsenenbildung qualifiziert. Ergänzend dazu hat er Weiterbildungen als Lean Six Sigma Green Belt sowie im RSL Harvard-Konzept der Verhandlungsführung absolviert. Fachlich bringt er Kompetenzen in Personalführung, Eventorganisation, Projektmanagement, Lehrtätigkeit und Verhandlungsführung mit.

Technisch ist Sebastian mit einer Reihe von Systemen vertraut: MS Office, SAP, Salesforce, AS400, Adobe, APMS und Smart CRM gehören zu seinem Werkzeugkasten. Im Bereich Kommunikation und digitale Medien arbeitet er routiniert mit YouTube, WhatsApp, Facebook, Instagram und LinkedIn – sowohl für berufliche Zwecke als auch für politische und ehrenamtliche Öffentlichkeitsarbeit. Neben Deutsch als Muttersprache spricht er fließend Englisch, insbesondere durch seine NATO-Tätigkeit, und verfügt über berufliche Spanischkenntnisse, die er im Vertrieb bei Groupon in Madrid eingesetzt hat.

Ein Schwerpunkt seines Lebenslaufs ist das Ehrenamt und die lokale Vernetzungsarbeit in der Samtgemeinde Elm-Asse. Als Vorstandsvorsitzender des Vereins Ackerfezt e.V. verantwortet er die Eventorganisation des Ackerfest Open Air und entwickelt damit ein kulturelles Leuchtturmprojekt für die Region. Als Vorstandsmitglied von SchElm-Net e.V. arbeitet er an der Vernetzung ehrenamtlicher Tätigkeiten, stärkt die Zusammenarbeit von Initiativen und schafft niedrigschwellige Zugänge für bürgerschaftliches Engagement. Zusätzlich engagiert er sich als Beisitzer im Vorstand des Freibadvereins Schöppenstedt e.V. und setzt sich damit ganz konkret für den Erhalt und die Weiterentwicklung der örtlichen Freizeit- und Begegnungsangebote ein.

Aus dieser Kombination aus beruflicher Erfahrung, ehrenamtlichem Engagement und familiärer Verwurzelung in der Region leiten sich die ersten drei Schwerpunkte seines Wahlprogramms ab. Erstens steht für Sebastian eine starke Wirtschaft und Landwirtschaft im Zentrum: Er will Leerstand entschlossen bekämpfen, Betriebe bei der Ansiedlung oder Erweiterung unterstützen und gemeinsam mit Unternehmen, Landwirten und Verwaltung Rahmenbedingungen schaffen, die Arbeitsplätze sichern und neue Perspektiven eröffnen. Zweitens ist ihm eine ehrliche und ernst gemeinte Bürgerbeteiligung wichtig: Entscheidungen sollen transparent vorbereitet und kommuniziert werden, mit klaren Informationen, kontinuierlichem Dialog und Formaten, in denen Bürgerinnen und Bürger mitreden und mitgestalten können. Drittens will er die Orte in der Samtgemeinde beleben, indem er Familien, Vereine und Bildungseinrichtungen stärkt, Begegnungsräume erhält und ausbaut und Kultur-, Sport- und Freizeitangebote gezielt fördert, damit die Menschen gern in Elm-Asse leben, arbeiten und ihre Freizeit verbringen.